



WOHNEN IN DEUTSCHLAND

DATEN · FAKTEN · ANALYSEN

Ausgabe 3

Juli 2024



Bernd Hertweck
Vorstandsvorsitzender

EDITORIAL

Die Kritik am Heizungsgesetz reißt nicht ab. Vor allem ältere Menschen sind stark verunsichert. Viele haben die Sorge, funktionierende Heizungen demnächst herausreißen zu müssen, und fürchten, das finanziell nicht stemmen zu können. „Muss ich dann raus aus meinem Haus?“, fragen sie sich. Die Reaktionen, die wir bei Telefonaktionen mit Regionalzeitungen zum Thema Heizungsgesetz wahrgenommen haben, waren jedenfalls eindeutig. Sie müssen die Politik alarmieren.

Ja, funktionierende Heizungen können weiter betrieben werden. Das gilt auch, wenn eine Heizung kaputtgeht, aber repariert werden kann. Muss sie komplett ausgetauscht werden, weil nicht mehr reparierbar, gibt es mehrjährige Übergangsfristen. Nur wissen das offensichtlich viele Menschen nicht!

Die Politik muss neues Vertrauen aufbauen und den Menschen Ängste nehmen. Mit Empathie und einfachen Worten, die erklären, was Sache ist. Technologieoffene Lösungen, eine sozial austarierte Balance von Fordern und Fördern und eine langfristig verlässliche Förderkulisse gehören dazu.

6,5 Millionen Haushalte planen für die nächsten fünf Jahren energetische Sanierungsmaßnahmen. Nutzen wir diese Chance! Bausparkassen unterstützen sie mit zertifizierten Modernisierungs- und Förderberatern und passgenauen Klimakrediten. Aus „gut gemeint“ muss beim Heizungsgesetz endlich „gut gemacht“ werden!

Bernd Hertweck